

# Basler Fasnechts-Helge

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752763>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Basler Fasnechts=Helge



Phot. H. Linck

So sehn mer z'Basel us:  
Isch das nit e Spott und Gruus?

Wo dr Barometer am Sundig z'Obe e gwaltige Gump nach obe gmacht het, hämmer alli gwist, as es e scheeni Fasnecht gä werdi. Und scheen isch si worde. Am Morgestraich isch uff em Märt e so ne Druggete gsi, as unsere Photograph syni Blitzlichtbombe het mieße in d'Luft hebe, sunscht hät's en Unglick kenne gä; und am Nohmittag sind d'Züg in großer Zahl uffmarschiert und hänn i dr Uffmachig, uff de Latärne und uff de Zeedel e so viel Gaischt, Witz und Humor bikun-



Die leen aim jo fast nimme dure  
Mit ihre große Zirrischnüre



Wenn ain au nur e Hemmli ziert,  
So fiht er sich fast illustriert



Ob jung, ob alt, ob glatt, verrunzlet,  
Me liest d'Latärnevärs und schmunzlet

det, aß jedem Fasnächtler s' Härz im Lyb het mieße lache, sogar dr «Zircher Illustrierte», die zum Zaiche, aß si Spaß verstoht, e baar giftige Vårs und Bilder grad si beträffend, vereffentlicht. Me ka jo immer ebbis Nejs lehre, au wenn me nur vo Ziri isch.



Das macht e jedem Basler Fraid, Au wenn er trait kai Fasnachtsglaid.

's letzet Jahr het d'Zircher fast e Schloegli droffe, Will Ain am Morgestraich isch ummegloffe Mit dem Ladätterevär's (sithär bikannt!): Kai Sind syg's, Zircher z'sy, numme — e Schand. «Jetz, Beppi» (hänn si gmain!) «goht's dr an Chrage!» Und sinn bigott zem Staatsanwalt go «chlage!» Mir hänn dä Fall mit Fraid eso gseh ände, Wie wenn ain wott e Zircherhirni pfände....

Dä Zircherspruch isch schliesslig nur dr Lohn Gsi fir en ibil Provokation, Wo mir bis hitte nonig hänn vergässe Und wo au — Basler sinn drhinder gsassel Sag, Bebbi, bsinnsch di noh, wie's is birichert het, Wo d' «Zirchere» unsere Fasnacht «illustriert» het, Vor ass mir sälber gwisst hänn, was ächt kunnt?

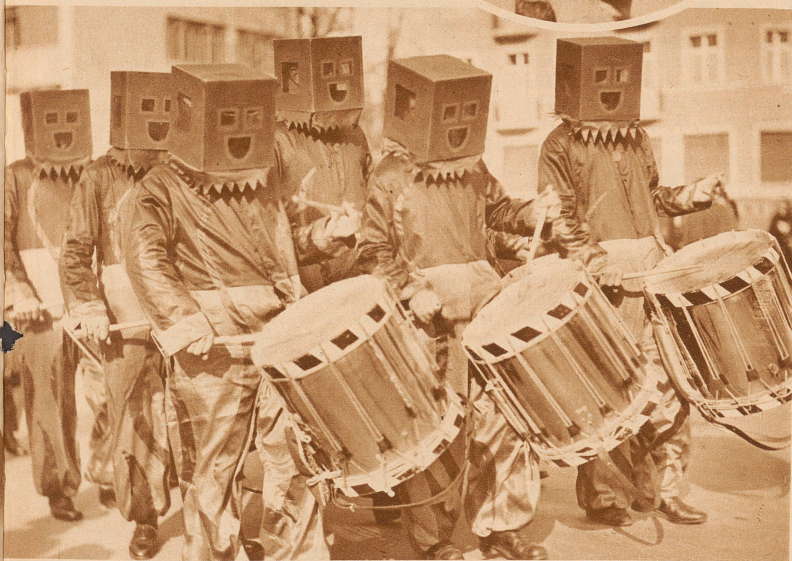
E Photograph, e raffinierte Hund, Het doch Ladärnebilder uflegschtig An d' «Zircher Illustrierte» — und bigliggt Hänn Rahm und Hindelang e Wuche z'zieh Scho konstatiert, wie ächt ihr Wärgg dat zieh Am Mäntig druff!

Und stellt d'Ziri-Lai sich hinde booch Und brecht in syer feine Muettersproch Uns imponiert er nit, da Letteschäffler! Drum variere mir zem Schluß gill Wort, Wo mir scho brocht hänn anmen anderen Ort, E Zircher z'z, das syz kai Sind meh und Kai Schand — doch syg's bistimmt e Milderigsgrund!



Das hän si uns ins Album gschriben Und grausam under d'Nase gribe:

Rechts im Kreis: Do tobt wild e Konfettischlacht, Was Groß und Glai Vergniege macht....



Die «ruesse», aß aim 's Zwärchfall zittret Und aß me zinnerst isch «erschittret»



Spezialaufnahmen für die «Zircher Illustrierte» von Mettler und Staub

Nu jo, es git au z'Basel Lyt, Mit Strau im Kopf — nur sait me's nit!